

Jenseits von Eden

Der Komponist Christopher Evans-Ironside (»Jenseits von Eden«) ist mit 82 Jahren gestorben. Der Deutsch-Brite arbeitete unter dem Namen Chris Evans unter anderem mit Künstlern wie Drafi Deutscher, Vicky Leandros, Ulla Meinecke und Werner Böhm. Der Wahlhamburger starb am Freitag nach schwerer Krankheit in Hamburg, wie sein Freund und Sänger David Hanselmann am Dienstag der *dpa* bestätigte. Mit 21 Jahren arrangierte und textete Evans für Gerd Böttcher, später lernte er Drafi Deutscher kennen, mit dem er eng zusammenarbeitete. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/428057.musik-jenseits-von-eden.html>